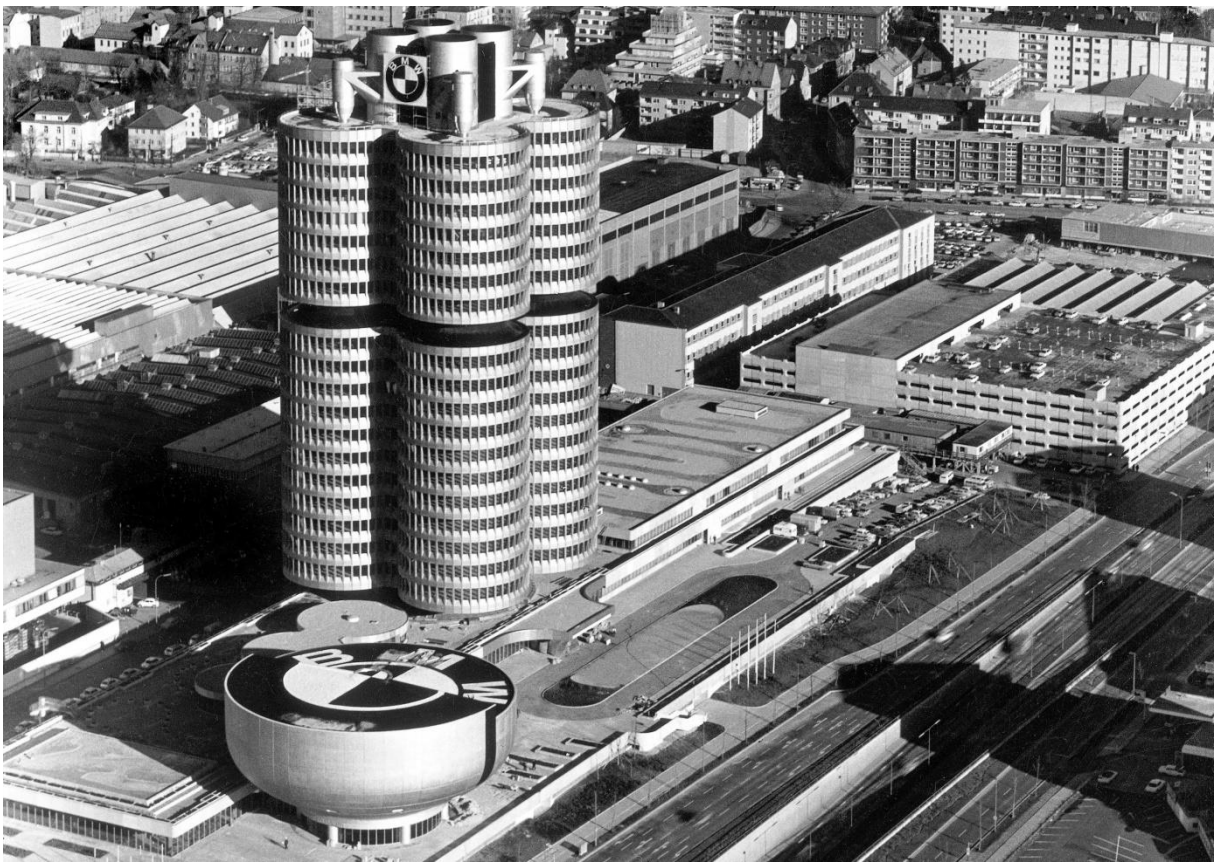
50 Jahre BMW Hochhaus – Ikone der Architektur



Fährt man aus dem Münchner Norden über die Lerchenauer Straße in Richtung Stadtzentrum, kann man BMW in seiner vollen Pracht erleben: Erst geht es am weitestgehend hinter Zäunen versteckten Werk vorbei, rechter Hand folgt dann die futuristische BMW Welt, links davon liegt die immer noch imposante Museumsschüssel. Dominiert wird der gesamte Komplex aber vom hoch aufragenden BMW Vierzylinder – und das bereits seit 1972. Zu München gehört er wie der Olympiapark, die Frauenkirche und die Allianz Arena. Von seiner beeindruckenden Ausstrahlungskraft hat das BMW Hochhaus in den letzten 50 Jahren nichts eingebüßt. Im Gegenteil, wahrscheinlich steht es auch noch in 50 Jahren als Symbol für eine innovative, erfolgreiche und nachhaltige Zukunft des Autobauers.

Die Fakten rund um das BMW Verwaltungsgebäude sprechen für sich: Pünktlich zu den Olympischen Spielen in nur 26 Monaten zwischen 1970 und 1972 gebaut. 200 Architekten, Ingenieure und Zeichner sowie 500 Bauarbeiter investierten dafür 3,5 Millionen Arbeitsstunden auf der Baustelle. Mehr als 3.000 im japanischen Aluguss-Verfahren gefertigte Fassadenelemente wurden eingesetzt. Und heute kaum mehr vorstellbar: Die Kosten lagen keine Mark über dem kalkulierten Fixpreis. Der Kopf hinter dem BMW Vierzylinder war der österreichische Architekt Karl Schwanzer. Sein Werk zählt dank seiner Hängekonstruktion bis heute zu den innovativsten Ingenieursbauten der Nachkriegszeit. Und gilt auch deswegen als „eindrucksvollstes und coolstes Corporate Headquarter weltweit“.

- ➔ Das BMW Hochhaus ist nicht nur eine Architekturikone, sondern auch Ausdruck des Selbstbewusstseins des Autobauers und Identifikationspunkt für alle, die BMW im Herzen tragen. Mich faszinierte der Vierzylinder schon als kleines Kind. Mein Traum, ihn von innen kennenzulernen, wurde dann mit 18 Jahren im Rahmen eines Praktikums bei BMW wahr. Auch dort ist er im positiven Sinne „anders“ als gewöhnliche Bürogebäude. Und das nicht, weil er – quasi als i-Tüpfelchen – in den oberen Stockwerken bei passendem Wetter einen wunderbaren Blick bis in die Berge gewährt. BMW gilt als progressiver und innovativer Automobilhersteller – dies vermittelt auch das Verwaltungsgebäude beeindruckend.

Bildquelle: BMW